



Parken

- P Parkzone 1**
Montag bis Freitag:
9 bis 18 Uhr
pro Stunde: 1,20 €
max. Parkdauer: 3 Stunden
Samstag, Sonn-/Feiertag: frei
- P Parkzone 2**
Montag bis Freitag:
9 bis 18 Uhr
pro Stunde: 0,80 €
Tagesticket: 4,00 €
Samstag, Sonn-/Feiertag: frei
- P Parkzone 3**
Montag bis Sonntag:
9 bis 18 Uhr
pro Stunde: 0,80 €
Tagesticket: 4,00 €
- P Kostenfreies Parken**

RWE Deutschland

VORWEG GEHEN IM TAKT DER MUSIK.

Ob durch eine Melodie, die einfach nicht mehr aus dem Kopf will, oder ein Lied, das schöne Erinnerungen auslöst – Musik kann für ganz besondere Momente in unserem Alltag sorgen. Deshalb fördern wir mit viel Energie musikalische Veranstaltungen und Initiativen in unserer Region. Mit unserer zuverlässigen Energieversorgung ermöglichen wir einen dauerhaften Musikgenuss. www.vorweggehen.com



INTERNATIONALES JAZZFESTIVAL

BINGEN SWINGT



3 TAGE | 8 BÜHNEN | 30 BANDS
26.-28. Juni 2015

www.bingen-swingt.de



VORWEG GEHEN



Kultur braucht Partner –

„Bingen swingt“ bedankt sich bei seinen Sponsoren:

Hauptsponsoren

 Volksbanken Raiffeisenbanken **VORWEG GEHEN**

 **MVB** Mainzer Volksbank

Sponsoren

 **Allgemeine Zeitung**
Unsere Zeitung! **BINGER WOCHENBLATT**
IM HERZEN UNSERER REGION

 **LOTTO STIFTUNG**
RHEINLAND-PFALZ **LÖWEN ENTERTAINMENT**
MONUMENTAL GROUP

 **Weinzeit**
IN DER **VINOthek**
BINGEN AM RAIBEN  **STIFTUNG KULTUR** **TREFFERT**
Farbe folgt Funktion

 **VORSICHT**  **zollamt**
restaurant • bar & terrasse

Ausrüster

Globus
Weinentdeckungen VOILÀ
Autohaus Scherer

Inhaltsverzeichnis

Vorworte 4

Freitag, 26. Juni 2015 6



Foto: Benoit Peverelli

Samstag, 27. Juni 2015 14



Foto: Mathias Bothor

Foto: Reto Andreoli

Sonntag, 28. Juni 2015 24



Sonstige Informationen 30

Programmplan 34

Liebe Jazzfans,

vor genau 20 Jahren spielte die erste Band am Rhein-Nahe-Eck – ganz ohne Bühne, ohne große Technik und ohne Schnickschnack. Die Musik kam an, der Funke sprang über und die Idee eines Jazzfestivals war geboren. In den folgenden fünfzehn Jahren entwickelte Ute Hangen, Initiatorin und Festivalleiterin, das Internationale Jazzfestival „Bingen swingt“ immer weiter. Immer mehr Bühnen kamen dazu, immer mehr Menschen



strömten nach Bingen, immer bekanntere Musiker bereicherten das Programm. Hier stehen Namen, wie Scott Hamilton, Peter Brötzmann, Charly Mariano, Charly Antolini, Emil Mangelsdorff und Klaus Doldinger neben Anke Helfrich, Till Brönner, Nils Landgren und auch Musiker wie Max Greger, Joy Fleming sowie Gitte Hænning waren bereits zu Gast in Bingen.

Ich freue mich, Ihnen im Jubiläumsjahr weitere Jazzgrößen wie China Moses, Roger Cicero, Newcomer Jesper Munk oder Olivia Trummer mit der NDR Bigband präsentieren zu dürfen.

Mein persönlicher Dank gilt unserem treuen Publikum. Ohne Unterstützung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur sowie den zahlreichen Sponsoren wäre unser Festival gar nicht denkbar. Unverzichtbar sind auch die vielen fleißigen Helfer hinter den Kulissen, die das Festival auf die Beine stellen und am Laufen halten – ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Ich wünsche Ihnen viel Freude auf unserem 20. Internationalen Jazzfestival „Bingen swingt“.

Ihr
Thomas Feser

Oberbürgermeister Stadt Bingen am Rhein

Liebe „Bingen swingt“-Fans,

wie schnell die Zeit vergeht – seit fünf Jahren arbeiten mein Kollege Marcel Koch und ich an und für „Bingen swingt“, vor vier Jahren habe ich die Leitung übernommen. Wir haben mit Künstlern wie Max Mutzke, Roger Cicero oder Stefan Gwildis neue, zusätzliche Highlights gesetzt. Die Latinbühne wurde eingeführt, die inzwischen ein beliebter Treffpunkt für Tänzer und Latinfans geworden ist. Und



sonntags nutzen wir das Kulturufer für die beliebten Marching Bands. Ebenfalls erfolgreich ist die Kooperation mit der Jazzinitiative Bingen e.V.

Wir freuen uns, Ihnen im Jubiläumsjahr weitere Neuerungen präsentieren zu dürfen. In diesem Jahr kooperieren wir mit der Musikhochschule Mainz und haben einen Studentenwettbewerb ausgerufen. Leona Berlin und David Mehre haben gewonnen. Sie dürfen gespannt sein! Sie dürfen gespannt sein!

Neu ist auch die Riverboat-Shuffle durch das romantische Rheintal. Mississippi-Feeling pur!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich ganz herzlich bei meinem Team im Veranstaltungsbüro und den Kollegen in der Stadtverwaltung für die gute und verlässliche Zusammenarbeit bedanken, ebenso bei den Bühnenhilfskräften und den ehrenamtlichen Helfern. Mein besonderer Dank gilt Renate und Bernd K. Otto, die von Beginn an, mit Rat und Tat an unserer Seite stehen.

Ihre
Patricia Neher
Festivalleitung

18.00-20.30 Uhr



Boehringer Ingelheim BigBand

Bigband Jazz

1 | RWE-Bühne am
Rhein-Nahe-Eck

Die Boehringer Ingelheim Big-Band wurde im Mai 1997 gegründet. Unter der Leitung von Stefan Scriba spielen jazz-begeisterte Musiker BigBand Arrangements verschiedener Stilrichtungen. Die Hobbymusiker, die überwiegend aus Boehringer Mitarbeitern bestehen, sind bisher bei verschiedenen öffentlichen Konzerten in Deutschland und im benachbarten Ausland in dieser Formation aufgetreten.

BESETZUNG

S. Willecke – Gesang · S. M. Herrmann · N. Rohleder · A. Klocker · U. Pleines · R. Lager – Trompeten · F. Lang · J. Schlosser · W. Pfeifer · E. Salamon – Posaunen · A. Wilhelm, · G. Konzen · B. Voigt · M. Leoff · I. Griebisch – Saxophone · T. Beier – Gitarre · S. Lensky – Piano · R. Orzechowsky – Bass · S. Junck – Drums · S. Scriba – Dirigent

18.30-21.00 Uhr



Emil Mangelsdorff Quartett

Modern Jazz

6 | Binger Bühne

Als moderner Mainstream-Musiker im besten Sinne zählt Emil Mangelsdorff zu den profiliertesten Solisten und Komponisten des deutschen Jazz. Seine fein zisierten Linien, getragen von einem großen, klaren Alto-Ton, erweisen ihn als souveränen Musiker, der die gesamte Tradition, vor allem Cool-Einflüsse, mit Blues-Gefühl und Sophistication zu einer musikalisch schlüssigen Synthese voller Wärme und Eleganz zu bringen versteht.

Bei seinen Konzerten findet er seit Jahren in dem Pianisten Thilo Wagner, dem Bassisten Vitold Reck und dem Schlagzeuger Janusz Stefanski kongeniale Partner.

BESETZUNG

E. Mangelsdorff – Saxophon · T. Wagner – Piano · V. Reck – Kontrabass · J. Stefanski – Schlagzeug

18.45-21.15 Uhr



Red Hot Hottentots

Traditional Jazz

3 | Bühne in der
Hasengasse

Anachronismus nennt Bernd K. Otto, der künstlerische Leiter der Red Hot Hottentots, jenes Experiment, mit dem die Band Swing-Kompositionen um prägnante Bebop-Riffs erweitert. Anachronistisch deshalb, weil die Musiker bewusst die erst später im Jazz gefundene Bebop-Phrasierung als künstlerisches Mittel spannungssteigernd mit dem Viertel-Beat des Swing in einen widersprüchlichen zeitlichen Kontext setzen. Während des Konzerts wagen die Musiker diese Symbiose gleich mehrfach erfolgreich.

BESETZUNG

C. Dawson- Trompete · W. Möwes – Posaune · W. de Oliveira – Klarinette, Tenorsaxophon · B. K. Otto – Banjo, Gitarre · D. Raufeisen – Piano · E. Christmann – Sausaphon · H. Buchberger – Schlagzeug

19.00-21.00 Uhr

NEU



Leona Berlin & Band

Neo Soul, RNB

2 | Binger Wochenblatt-
Bühne am Speisemarkt

In diesem Jahr kooperiert „Bingen swingt“ erstmalig mit der Musikhochschule Mainz, die einen Studentenwettbewerb ausgerufen hat, bei dem alle Studierenden ihre eigenen Bandprojekte vorstellen konnten. Die erste Wahl fiel auf Leona Berlin und ihre Band, die eine erfrischende, hoch kreative Vision von Neo-Soul entwickelt hat. Sie ist eine Virtuosa in der Stimme. Als Ziel setzt sich Leona, dem Publikum eine neue Strömung näher zu bringen, die RnB, Jazz und HipHop vereint. Man hört, dass sie Künstlern wie D'Angelo und Erykah Badu sehr genau auf die Finger geschaut hat.

BESETZUNG

L. Berlin – Gesang · R. Klobe – Gitarre · L. Ruschitzka – Keyboard · R. Müller – Bass · M. Grossmann – Schlagzeug

Foto: Simon Hegenberg

19.00-21.30 Uhr

Foto: Hannes Kirchhof



Nicole Jo

Jazz, Pop, Soul, Blues

5 | MVB-Bühne auf dem
Bürgermeister-Neff-Platz

Als Powerstimme am Saxophon kommt Nicole Johännngen daher. Die in Zürich lebende Saarländerin ist wohl mit ihrer opulenten Soundpalette der Exportschlager des jungen deutschen Jazz. Ihr hochexpressives Saxophonspiel, das bei allen wilden Improvisationsflügen fest in der Blues- und Souljazz-Tradition verwurzelt ist, gibt die ausschlaggebenden Impulse für ihre Formation Nicole Jo, mit der sie in Bingen dieses Jahr ihre neue und bereits preisgekrönte CD „Coulours“ präsentiert.

BESETZUNG

N. Johännngen – Saxophon · S. Johännngen – Keyboards · P. Rehm – Bass · E. Federkeil – Perkussion/Schlagzeug

21.00-23.30Uhr



Blue Onions

Blues Brothers Tribute Show

4 | Allgemeine Zeitung-
Bühne auf Burg Klopp

Blue Onions nennt sich die 15-köpfige Formation, die sich komplett dem unverwechselbaren Originalsound der legendärsten Kultband aller Zeiten verschrieben hat: Den Blues Brothers. In einer einzigartigen Art und Weise performen die Vollblut-Musiker Songs wie „Soulman“, „Sweet Home Chicago“ und „Give me some Loving“. Als Höhepunkt des Konzertes tritt Aretha Franklin, gedoubelt von Patricia Blues aus Berlin, auf.

BESETZUNG

Lars Blues (Jake), Christian Blues (Elwood, Bluesharp), Patricia Blues (Aretha) – Gesang · Mike Blues, Udo Blues · Trompeten · Daniel Blues, Wayne Blues – Saxophone · Heiko Blues, Henning Blues – Gitarren · André Blues – Piano · Neno Blues – Bass · Charlie Blues – Schlagzeug · Niklas Blues, Tobi Blues, Jürgen Blues – Cops

21.30-23.30 Uhr



Jesper Munk

Blues

2 | Binger Wochenblatt-
Bühne am Speisemarkt

Jesper Munk ist „Neuer Hoffnungsträger in Sachen Blues“. Einst als Wunderknabe gefeiert, legte der heute 22-jährige Deutsch-Däne eine über-raschende Blitzkarriere hin und trat neben seinen eigenen Konzerten mit Legenden wie u.a. Michael Hurley, Willard Grant Conspiracy, Eric Burdon & The Animals auf. Er schafft es Bluesfans und Bravoleser gleichermaßen zu begeistern. Mit seinem archaischen Blues im Stil der 1930er und 1940er Jahre, wandelt Jesper Munk auf den Pfaden von Jack White, Gary Clark Jr. und The Black Keys. An „Bingen swingt“ präsentiert Jesper Munk sein neues Programm live on stage.

BESETZUNG

J. Munk – Gesang, Gitarre · L. von Stebut – Gitarre · S. Soellner – Bass · C. von Finckenstein – Schlagzeug

21.30-23.30 Uhr



Foto: Steven Haberland

Christof Lauer Trio

Modern Jazz

6 | Binger Bühne

„Ich halte Christof inzwischen ganz unumwunden, ohne pathetisch zu sein, für den besten Saxophonisten, den wir in Europa haben.“ Volker Kriegel, 2002.

Fest steht: So viel Intensität wie Christof Lauer können nur ganz wenige Musiker bieten. Und das wird gerade in seinem Trio deutlich: Denn in diesem Trio kann er, dank der Flexibilität der faszinierend ebenbürtigen Partner und der Bandbreite der Stücke, alle seine Facetten ausleben. Lauer spielt hier mit Michel Godard und Patrice Héral zusammen: ein Traum-Trio.

BESETZUNG

C. Lauer – Saxophon · M. Godard – Tuba, Serpent · P. Héral – Schlagzeug

22.00-00.00 Uhr



RP3

Jazz

3 | Bühne in der
Hasengasse

Rémis Panossian gründete sein Trio 2009 mit dem Kontrabassisten Maxime Delporte und Frederic Petitprez am Schlagzeug. Zuvor war der

32-jährige mit unterschiedlichen Ensembles auf Tour. 1990 startete Rémis Panossian seine Karriere als Pianist und studierte ab 1998 in Montpellier Harmonielehre, Improvisation und Jazzgeschichte. Für Bingen swingt wird sich das RP3 mit Nicole Jo zusammen tun und gemeinsam jammen. Die jungen Musiker kennen sich aus anderen Projekten und haben inzwischen eine deutsch-französische Freundschaft aufgebaut.

BESETZUNG

R. Parnossian – Piano · M. Delporte – Bass · F. Petitprez – Schlagzeug · N. Jo – Saxophon

22.00-00.00 Uhr



Foto: Benoit Peverelli

China Moses

Soul, RnB, Jazz

5 | MVB-Bühne am Bürgermeister-Neff-Platz

China Moses verkörpert Jazz und Soul wie kaum eine andere Künstlerin der jüngeren Jazz-Szene. Die Mission bleibt seit ihrer ersten Blue Note Veröffentlichung 2009 unverändert: Den Jazz „souliger“ und den Soul „jazziger“ zu machen.

Den konsequent nächsten Schritt geht China Moses nun mit ihrem kommenden Programm „Breaking Point“, in dem erstmals ein Großteil an Eigenkompositionen enthalten sind. Hierfür hat sie mit Anthony Marshall (u.a. langjähriger Produzent für Craig David) namhafte Unterstützung bekommen, der das Zusammenspiel dieser Einflüsse aus Gospel, Jazz, Soul und RnB beherrscht wie kaum ein anderer. Es ist diese Zusammen-

arbeit zweier rastloser Multitalente, die es China Moses erstmals ermöglicht ihren ganz eigenen Stil zu interpretieren und so ein einzigartiges musikalisches Universum zu schaffen, dass die Energie dieser geborenen Entertainerin widerspiegelt. Derzeit laufen die Aufnahmen des Albums in London. Im Frühjahr hat sie ihr neues Programm auf die Bühne gebracht, um Zuschauer weltweit mit ihrem Lächeln, ihren Tränen und Emotionen in ihre ganz eigene Welt zu entführen.

BESETZUNG

C. Moses – Gesang · L. Grasso – Alto/Baritonsaxophon · „Level“ N. Malcolm – Kontrabass/Bass · M. Gorman – Piano · J. Joyette – Schlagzeug

BINGER KULTURUFERFEST
5. JULI, 12 – 18 UHR

STRASSENTHEATER // COMEDY // AKROBATIK
//WALKACTS // STELZENPERFORMANCE//

www.bingen.de

[KULTURUFER]
BINGEN

BINGEN
Perspektiven am Rhein

19. – 21.06.2015

Fr — 19.06.
Till Brönner Quintett

Sa — 20.06.
Khaira Arby
Mezzoforte
Joachim & Rolf Kühn „Brothers“
Marilyn Mazur Spirit Cave

So — 21.06.
Nils Wülker & Band
Nicola Conte Combo
Rantala-Danielsson-Erskine
Jacky Terrasson &
Stéphane Belmondo

und viele mehr!

Infos und Karten: Telefon 01805 / 3371 71*
www.jazzandjoy.de

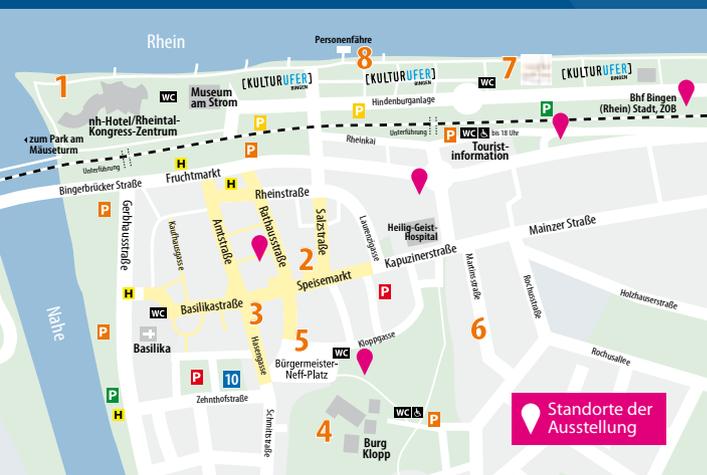
*0,14 €/Min, aus dem deutschen Festnetz, Multilink max. 0,42 €/Min

Fotoausstellung 20 Jahre „Bingen swingt“

1. Juni bis 28. Juni 2015

Die Fotografen Edgar Daudistel, Klaus Mümpfer und Peter Meurer haben uns ihre schönsten Aufnahmen zur Verfügung gestellt und laden mit der Fotoausstellung 20 Jahre „Bingen swingt“ auf einen kleinen Streifzug durch die Festivalgeschichte ein. Großformatige Aufnahmen erzählen vom Stadtbahnhof bis zum Mainzerhof-Eck in der Schmittstraße, von der Rathausstraße bis zur Burg Klopp von bekannten und unbekannteren Festivalgeschichten. Entdecken Sie die schönsten Motive der vergangenen Jahre aus ganz unterschiedlichen Perspektiven. Erinnern Sie sich an legendäre Auftritte renommierter Jazzmusiker oder an Ihre persönlichen Festivalentdeckungen.

Die Ausstellung ist vom 1. bis 28. Juni im Innenstadtbereich zu besichtigen, der Eintritt ist frei und jederzeit zugänglich.



11.00-15.00 Uhr

NEU



Riverboat-Shuffle MS „Ehrenfels“

Traditional Jazz, Boogie Woogie
Schiffsanleger 7
am Kulturufer

Von Bingen nach St. Goar geht die Reise durch das romantische Flusstal. Entlang steiler Hänge und Weinberge zeugen zahlreiche Burgen von der bewegten Geschichte im Rheintal. Auf dem Weg zur sagenumwobenen Loreley im UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal sorgen die Woodhouse Jazzband und Papa's Finest Boogie Band für gute Stimmung und echtes Mississippi-Feeling auf dem Rhein.

Die Crew der MS „Ehrenfels“ versorgt Sie an Bord mit leckeren Speisen aus der New Orleans Küche.

Eintritt: 39 €/mit Bingen-swingt-Ticket nur 29 € zzgl. Gebühren, VVK: Tourist-Information.

Boarding ab 10.30 Uhr

11.00-16.00 Uhr



„Jugend jazzt für Jazzorchester“ 2015

Bigband Jazz
5 | MVB-Bühne auf dem
Bürgermeister-Neff-Platz

Der Wettbewerb „Jugend jazzt für Jazzorchester“ geht in eine neue Runde. An dem Wettbewerb können Jugend- und Schülerbigbands aus ganz Rheinland-Pfalz und dem Saarland teilnehmen. Der Wettbewerb findet im Rahmen des Int. Jazzfestivals „Bingen swingt“ statt – eine attraktive Gelegenheit für die Jugendlichen, ihr Können vor einem großen Publikum zu präsentieren! Die besten Bands dürfen sich über Preise der Sponsoren und Partner des Wettbewerbs freuen und die Siegerband wird im nächsten Jahr beim Bundeswettbewerb in Kempten vertreten sein.



11.15-14.00 Uhr



Swinging Soul

Latin, Swing
2 | Binger Wochenblatt-
Bühne am Speisemarkt

Swinging Soul spielt Easy Listening ganz neu und erfrischend. Entspannter Latin, der ein oder andere Jazzstandard, sowie völlig neu arrangierte Popsongs stehen auf dem Programm. Die herausragende Stimme der Sängerin, facettenreiche Pianosounds und groovende Percussions schaffen ein einzigartiges Musikerlebnis.

BESETZUNG
M. Kaulbarsch – Gesang · T. Vogelgesang – Piano · J. Schmitt – Perkussion

15.00-17.30 Uhr



Jazzface aus der Partnerstadt Hitchin

Latin, Swing
2 | Binger Wochenblatt-
Bühne am Speisemarkt

Aus Bingens Partnerstadt Hitchin entstammt das Klaviertrio Jazzface. Im Gepäck haben die drei Briten nicht nur jede Menge Musik, sondern auch eine ganze Delegation aus unserer Partnerstadt – Herzlich willkommen! Die dynamische Band präsentiert einen Mix aus Latin und Swing. Zu Gehör bringen die drei Briten allerlei von Miles Davis, Charles Mingus und Clifford Brown via Jimmy Hendrix bis hin zu Michel Camilo's beliebtesten Latin Jazz Stücken!

BESETZUNG
C. Stallwood – Keyboards · P. Myatt – Bass · S. Seal – Schlagzeug

16.30-18.00 Uhr



Losin' Groove Orchestra

Bigband Jazz
1 | RWE-Bühne am Rhein-Nahe-Eck

Zum 20-jährigen Jubiläum von „Bingen swingt“ gibt's gleich noch ein Jubiläum: 25 Jahre Schulband am Stefan-George-Gymnasium in Bingen. In dieser Zeit haben über 500 Schülerinnen und Schüler in der Bigband unter der Leitung von Oberstudienrat Hans-Michael Barth mitgewirkt, viele davon auch über ihre Schulzeit hinaus. Zu „Bingen swingt“ gibt es eine „Revival-Band“ aus ganz vielen Ehemaligen, die zu diesem besonderen Event aus allen Teilen Deutschlands kommen, um in musikalischen und persönlichen Erinnerungen zu schwelgen – ein Überraschungspaket, das am Samstagnachmittag geöffnet wird.

BESETZUNG
siehe Bühnenaushang.

18.00-20.30 Uhr



Mayito Rivera & Sons of Cuba

Latin, Salsa, Son, Afro
2 | Binger Wochenblatt-Bühne am Speisemarkt

Mario „Mayito“ Rivera ist ohne Zweifel einer der bedeutendsten, zeitgenössischen Sänger Kubas. Über 20 Jahre lang war er die markante Stimme der erfolgreichsten, kubanischen Band Los Van Van. Seit 2011 geht Mayito Rivera nun eigene Wege mit seiner Band, „Sons of Cuba“ – einem Sextett von jungen Spitzenmusikern, direkt aus seiner Heimat. Zusammen präsentieren sie eine völlig neue Mixtur aus modernen und klassischen Salsa-, Rumba-, Afro- und Timbarhythmen bis hin zu Jazz und Funk.

BESETZUNG
M. Rivera – Gesang · J. Alvarez – Posaune, Gesang · J. Gutierrez – Posaune, Gesang · R. Perez – Piano, Gesang · R. Lorenzo – Bass, Gesang · S. Rodriguez – Perkussion, Schlagzeug · L. Martinez – Congas

18.30-21.00 Uhr



Les Primitifs

Jazz und Jazzverwandtes
3 | Bühne in der Hasengasse

Die Formation um Laurent Leroi und Erwin Ditzner kultiviert das Ursprüngliche so ursprünglich, dass man durchaus geneigt ist, sich dazu ein Glas Absinth zu bestellen – oder Scotch? Oder Schampus? Wo sind wir denn hier überhaupt? Paris? Das alte Europa? Südamerika? Manhattan? Überschwängliche Freude und die Lust an bitter-süßer Melancholie, Wildheit und Zärtlichkeit. Les primitifs erzählen instrumental von den menschlichen Begierden und Leidenschaften. Der Mensch, so sagt man manchmal, das ist Essen und Fortpflanzung. „...Und Musik“, sagen les primitifs!

BESETZUNG
L. Leroi – Knopfakkordeon · M. Dörsam – Klarinette, Saxophon, Flöte · M. Herzer – Kontrabass · E. Ditzner – Kleine Trommel, Bongos

18.30-21.00 Uhr



Michael Sagmeister Trio

Modern Jazz
6 | Binger Bühne

Michael Sagmeister zählt zu den renommiertesten Jazz- und Fusionsgitarrierten weltweit und gilt als einer der führenden zeitgenössischen Musiker seines Genres. Geboren und aufgewachsen in Frankfurt, galt er schon bald als musikalisches Wunderkind und spielte nach kurzer Zeit in der internationalen Jazzszene eine zentrale Rolle. Schnell folgten die ersten Platten/CD Produktionen und Tourneen, die ihn im Laufe der Jahre durch die ganze Welt führen sollten. Seit 1999 ist er Professor für Jazzgitarre an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main.

BESETZUNG
M. Sagmeister – Gitarre · M. Küttner – Schlagzeug · S. Engelmänn – Bass

19.00-21.30 Uhr



Foto: NDR-Sibylle Zettler

Foto: Dietmar Scholz

NDR Bigband feat. Olivia Trummer, Teil I NDR Bigband feat. Christof Lauer, Teil II

Bigband Jazz

1 | RWE-Bühne am Rhein-Nahe-Eck

Eine weitere Stimme, die ihr Publikum im Sturm erobert, ist Olivia Trummer. Die mehrfach ausgezeichnete Künstlerin – 2014 noch mit dem Ingoldstädter Jazzpreis – ist im Gesang ebenso wie auf der Tastatur und in der Komposition zu Hause und vor allem ihre „lyrische Ader, die sich in einem extrem sensiblen Anschlag äußert“ (SZ, O. Hochkeppel) ist ihr Markenzeichen.

Der zweite Konzertteil widmet sich Sidney Bechet. Er gilt heute als der erste bedeutende Saxofonist des Jazz. „Er ist ein Künstler, der eine wirklich progressive Sprache erfunden, und sich und seinem Instrument den

Weg bereitet hat“, sagt Christof Lauer, der nicht nur als Tenorist der NDR Bigband zu den führenden Jazzsolisten Europas gehört. Jetzt widmet Christof Lauer gemeinsam mit der NDR Bigband eine besondere Hommage an Sidney Bechet. Reiner Tempel hat die Musik von damals in die Jetzt-Zeit übersetzt und eröffnete damit nicht nur für Lauer ganz neue Perspektiven auf Klassiker wie »Petit Fleur« oder »Dans le Rue D'Antibes«.

BESETZUNG

O. Trummer – Gesang, Piano · NDR Bigband · J. A. Keller – Leitung · C. Lauer – Saxophon · P. Héral – Schlagzeug

19.30-21.30 Uhr



Foto: Felix Broede

Jasmin Tabatabai & David Klein Quartett

Jazz, Chansons

5 | MVB-Bühne auf dem Bürgermeister-Neff-Platz

Jasmin Tabatabai ist wohl ein Name, den man nicht weiter erklären muss. Durch unzählige Filme – darunter „Kinder der Landstraße“, „Elementarteilchen“ und „Der Baader Meinhof Komplex“ gehört sie zur international anerkannten Schauspielerriege. Dass Tabatabai auch ein musikalisches Talent zu bieten hat, beweist sie seit mehr als 20 Jahren. Für den Film „Bandits“ schreibt sie 1997 den Großteil des Soundtracks und wird auch gleich mit ihrer ersten Goldenen Schallplatte ausgezeichnet, ihr erstes Solo-Album „Only Love“ produziert sie 2002 komplett selber. Tabatabai lässt sich nicht in eine Schublade stecken. Während sie mit ihrer ersten

Band „Even Cowgirls Get The Blues“ vor allem Country Rock spielte, singt sie im Folgenden deutsche Volkslieder sowie Chansons und zeigt, dass auch der Jazz ihre musikalische Heimat ist. Für „Bingen swingt“ präsentiert sie ihr aktuelles, ECHO ausgezeichnetes Album „Eine Frau“ zusammen mit dem David Klein Quartett und bringt deutschsprachige Klassiker in neuen Bearbeitungen sowie eigens für sie geschriebene Songs auf die Bühne.

BESETZUNG

J. Tabatabai – Gesang · D. Klein – Saxophon · O. Polzheim – Piano · D. Petrocca – Kontrabass · P. Gall – Schlagzeug

20.30-23.00 Uhr



Soulfamily

Soul

4 | Allgemeine Zeitung-
Bühne auf Burg Klopp

Die Soulfamily gilt als die größte Soulband Deutschlands. Basierend auf Klassikern von Otis Redding, James Brown, Aretha Franklin oder den Blues Brothers entwickelte die Band ihren eigenen unverkennbaren Stil. Die Rhythmusgruppe mit Gitarre, Bass, Schlagzeug und Keyboards steht für ausgefeilte Grooves, der satte fünfköpfige Bläsersatz der „Matterhornsection“ besorgt den typisch druckvollen Soulsound. Die Soulfamily schafft es, jedes Publikum zum Toben zu bringen!

BESETZUNG

Mr Big Fat Mad Moose, J. Arndt, V. Gorzelanczyk – Gesang · M. Köbbing, M. Beckmann – Trompeten · S. Unewisse – Posaune · W. Beckmann, S. Kleinhölter – Saxophone · W. Brammertz – Gitarre · W. Stratmann – Piano · M. Essmann – Bass · H. Focke – Schlagzeug

21.00-23.30 Uhr



SonRicoSon

Salsa, Son, Bolero, Latin

2 | Binger Wochenblatt-
Bühne am Speisemarkt

Die Salsaband SonRicoSon präsentiert die kubanische Musik wie man sie nur von den wirklich guten originalen Bands aus Kuba kennt. Das Repertoire besteht aus einer ausgewogenen Mischung von Eigenkompositionen und traditionellen kubanischen Liedern. SonRicoSon live mitzuerleben bedeutet sich von einer fröhlichen, rhythmischen Musik einfangen zu lassen, deren besonderen karibischen Zauber man sich nicht entziehen kann, ein Stück kubanischer Lebensweise zu erfahren, die der eine oder andere vom Urlaub auf der Insel des Tabaks und Rums als Erinnerung mit nach Hause gebracht hat.

BESETZUNG

R. Tey – Gesang, Gitarre · A. Huber – Trompete · C. Hummel – Piano · R. Richardson – Bass · I. Suarez – Timbales · M. Leising – Conga · G. Durabet, L. Coto – Tänzer

21.30-00.00 Uhr



Swingin' Fireballs

Swing

3 | Bühne in der
Hasengasse

Bigband-Swing, Jump'n'Jive und Latin bis Rock steht auf dem Programm. Eigene, raffinierte Arrangements mit spektakulären Bläsersätzen und der mitreißende Groove der Rhythmusgruppe bilden das musikalische Fundament für die Stimme der Swingin' Fireballs: „The Voice“ – André Rabini. Dabei stehen der Spaß an der Musik und der gute Kontakt zum Publikum immer im Vordergrund: Auf höchstem musikalischen Niveau werden die Zuhörer optisch wie akustisch durch Bühnenshow und Conférence stil- und humorvoll verwöhnt und mit heißen Rhythmen zum Tanzen ges(z)wungen.

BESETZUNG

A. Rabini – Gesang · H. Becker, M. Rambach – Trompeten · V. Bruder, M. Schinkopf – Saxophone · J. Refardt – Piano · S. Reich – Kontrabass · F. Bartels – Schlagzeug

21.30-00.00 Uhr



Hildegard Lernt Fliegen

Modern Jazz

6 | Binger Bühne

Hildegard Lernt Fliegen ist keine Band, sondern ein Sturm. Man kauft ein Ticket und erwartet ein Konzert, doch was man bekommt ist, eine einzige Aufregung. Bandkopf Andreas Schaerer, der gerade mit dem ECHO Jazzpreis ausgezeichnet wurde, lässt seine sprudelnde Fantasie mit Vollgas aufs Publikum los. Für Hildegards hinreißende Frecheiten weiß Andreas Schaerer eine griffige Formel: „im Jazz gibt's kein richtig oder falsch!“ Für Bingen hat sich die Band mit unserer großen Äbtissin Hildegard von Bingen auseinandergesetzt – wir dürfen gespannt sein, was dabei herauskommt.

BESETZUNG

A. Schaerer – Gesang, A. Tschopp – Posaune, B. Reising – Bariton-/ Alt-Saxophon, Bassklarinetten, M. Wenger – Saxophon, Flöte, M. Müller – Kontrabass, C. Steiner – Schlagzeug, Marimba

Foto: Reto Andreoli

22.00-23.30 Uhr



Roger Cicero Jazz Experience

Jazz Highlights in englischer Sprache

5 | MVB-Bühne auf dem Bürgermeister-Neff-Platz

2006 war Roger Cicero bereits zu Gast bei „Bingen swingt“, lange bevor er den Durchbruch schaffte, seine Alben Platin prämiert wurden und er zwei ECHO Trophäen eingestrichelt hat!

Wir freuen uns, dass er 2015 zurück nach Bingen kommt und hier von seiner wahren Leidenschaft – dem Jazz Zeugnis ablegt.

Auf dem Bürgermeister-Neff-Platz präsentiert er englische Jazz- Standards, Klassiker und Cover im außergewöhnlichen Gewand. Roger Cicero, wie ihn viele noch nie gehört haben! Bei „Bingen swingt“ darf sich das Publikum auf den charmannten Star zum Anfassen freuen – und auf ganz andere Töne, die den Ausnahmesän-

ger in all seinen Facetten beeindruckend präsentieren. In Bingen wird der ausgebildete Jazzmusiker von Maik Schott, Hervé Jeanne und Matthias Meusel begleitet.

Big Band Swing, kombiniert mit hinter sinnigen deutschen Texten, das ist es, womit sich Roger Cicero beim Publikum einen Namen gemacht hat. Fünf hochdekorierte Alben, über 500 Konzerte und ungezählte Termine später war Roger Cicero 2014 Teil der preisgekrönten Erfolgssendung „Sing meinen Song – Das Tauschkonzert“.

BESETZUNG

R. Cicero – Gesang · M. Schott – Piano · H. Jeanne – Bass · M. Meusel – Schlagzeug

ab 00.30 Uhr



Jam Session

6 | Binger Bühne



sind herzlich zum Musik machen in die Binger Bühne eingeladen. Die Jazzinitiative Bingen e.V. lädt alle Bingen swingt- Künstler nach ihren Konzerten in den Keller ein und hofft auf zahlreiche weitere Künstler, Binger und Musikbegeisterte, die sich nachts zum gemeinsamen Musizieren zusammen finden.

Eintritt frei

Eine Veranstaltung der Jazzinitiative Bingen e.V.

www.bingerbuehne.de

Alle Musikbegeisterte und Feierwütigen, die nach dem Bühnenprogramm immer noch nicht genug haben,

Jazzinitiative Bingen

Jazzkeller in der Binger Bühne, Martinstr. 3

19.09. Gently Disturbed

09.10. Samo Salamon Trio feat. Paul McCandless

10.10. Babak Nemati Quartett

14.11. Bernhard Lackner Quartett

12.12. Angela Avetisyan Quartett

18.12. Weihnachtsjamsession – Jazz meets Glühwein

Einlass 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr

www.bingerbuehne.de/jazzinitiative

Ticketreservierung:
jazz@bingerbuehne.de



10.00-11.00 Uhr



Gospelgottesdienst

Gospel

Kirchengelände
im Park am Mäuseturm

Katholische Eucharistiefeier auf dem Kirchengelände im Park am Mäuseturm zelebriert von Pfarrer Christian Feuerstein (Ingelheim). Der Binger Gospelchor AmenSingers gestaltet den Gottesdienst mit neuen, rhythmischen Songs und modernen Gospels. Franz Stüber, Ralf Schohl, Ulrich Hartmann bilden zusammen mit dem Chorleiter der AmenSingers, Regionalkantor Alexander Müller, die Band, die den Chor und die Gemeindelieder beschwingt begleitet.

BESETZUNG

F. Stüber – Saxophon · R. Schohl – Bass · U. Hartmann – Schlagzeug

Eintritt frei

Eine Veranstaltung der
„Kirchen im Park am
Mäuseturm“

10.00-13.00 Uhr



Jazzprix Quartett

Swing, Bebop, Latin

7 | Bühne in der WeinZeit

Freuen Sie sich auf einen tollen, musikalischen Vormittag mit dem Jazzprix Quartett und einem köstlichen, swingenden Brunch aus der WeinZeit Küche. Mit Swing, Bebop, Latin und gefühlvollen Balladen verzaubert Jazzprix das Publikum und nimmt es mit auf eine wunderbare Reise durch die Welt des Jazz! Die Sängerin Heike Kraske übernimmt mit ihrer leichtfüßigen, be-seelten Stimme die Reiseleitung. Begleitet wird sie von den erfahrenen Musikern Rolf von Ameln, Ralph Kleine-Tebbe und Volker Venohr.

Preis pro Person: 35 € inkl. Brunch. Inhaber eines 3-Tages-Bändchens zahlen 22 €. Anmeldung unter 06721/30 98 992 sinnvoll.

BESETZUNG

H. Kraske – Gesang · R. von Ameln – Piano · R. Kleine-Tebbe – Bass · V. Venohr – Schlagzeug

Autos sind
unsere Welt.



Autohaus Scherer
Mäuzer Str. 71
Stefan-George-Str. 16
55411 Bingen
Tel.: 067 21 / 91 81 - 0
scherer-gruppe.de

SCHERER
Bingen swingt 2015 · 25

11.00-13.00 Uhr



Sweet Soul Gospel Revue

Gospel, Soul

1 | RWE-Bühne am Rhein-Nahe-Eck

Ardell Johnson präsentiert Klaus Gassmann's Sweet Soul Gospel Revue: Erleben Sie die ganze Geschichte des Gospels: von den traditionellen Spirituals bis hin zu aktuellen Gospel-Hits. Erleben Sie großartige Songs wie „Amazing Grace“, „Swing Down Sweet Chariot“ und „Oh Happy Day“ bis hin zu Michael Jacksons „Earth Song“ im besonderen Gospel Arrangement – dargeboten von einer 7-köpfigen All-Star-Band unter der erfahrenen musikalischen Leitung von Michael Webb. Gospel ist eine Erfahrung, die niemand missen sollte! Darum: Clap your hands and join the Sweet Soul Gospel Revue!

BESETZUNG

L. Jones · D. Alexander · D. Rogers · J. Brwon · E. Stevens · J. Taylor · A. Johnson

11.00-18.00 Uhr



Kunstpfad

8 | Kulturufer Bingen/
Höhe Museum am Strom

Seit 1974 widmet sich der Kunstkreis Bingen e.V. der gemeinnützigen Aufgabe, Kunst der Öffentlichkeit vorzustellen und damit auch das Interesse an Kunst zu wecken. Er organisiert Ausstellungen für seine Mitglieder und andere Künstler und möchte zur Diskussion über Kunst anregen. Der Kunstpfad setzt mit live entstehenden Werken einen weiteren Akzent im Jubiläumsprogramm des Festivals. Die Mitglieder gewähren Ihnen dabei gern den Blick über die Schultern und führen Sie in Techniken der Acryl-, Aquarell- und Ölkreidomalerei sowie der Fotografie ein. Besuchen Sie das ‚Atelier unter freiem Himmel‘.

www.kunstkreis-bingen.de

Eine Veranstaltung des Kunstkreises Bingen e.V.

13.30-15.30 Uhr



Foto: Katrin Schander

Frankfurt Jazz Big Band

Bigband Jazz

1 | RWE-Bühne am Rhein-Nahe-Eck

1986 wurde die FJBB gegründet und spielte seitdem unzählige Konzerte in ganz Deutschland, u.a. bei Festivals und bei Auftritten für Radio und Fernsehen. Zahlreiche Themen-Schwerpunkte von der „Jazz-History“ bis zum Programm „Contemporary Big Band-Jazz“, sowie die legendären „Werkstattkonzerte“ im Frankfurter Titania brachten der Band ein äußerst umfangreiches und vielfältiges Repertoire.

BESETZUNG

W. de Oliveira – Leitung, Saxophon · R. Nöske, H. Hubmann, J. Hug, G. Marstatt – Trompeten · F. Fromm, C. Perschke, G. Sieben, S. Schlett – Posaunen · M. Lihocky, H. Endres, T. Bachmann, C. Danzer · J. Hunstein – Saxophone · V. Engelberth – Piano · J.-P. Wadle – Bass · T. Cremer – Schlagzeug/Produktion · W. Lohr – Moderation

15.00-16.30 Uhr



Brass Connection Bonn

Brass – Marching Band

8 | Kulturufer Bingen

Die Brass Connection Bonn ist eine Marching Band im Stile der Brass Bands im alten New Orleans. Zu vielen Anlässen, wie Paraden, Funerals oder Carneval marschieren diese Bands durch die Straßen. Die Brass Connection Bonn lässt mit den alten New Orleans Klassikern diese Atmosphäre wieder aufleben. Die klassische Besetzung mit Cornett, Posaune, Klarinette, Sousaphon, kleine und große Trommel verspricht New Orleans Musik in Reinkultur. Vorweg marschiert der „Grand Marshall“, der fröhlich und charmant für gute Laune sorgt.

BESETZUNG

J. Kuhfuss – Cornett, Gesang · W. Möwes – Posaune · H. Zähringer – Klarinette · E. Christmann – Sousaphon · H. Buchberger – Snare Drum · M. Van Maele – Bass Drum · A. Kuhfuss – Grand Marshall

16.00-18.00 Uhr



Joja Wendt

Jazz, Weltmusik, Entertainment

1 | RWE-Bühne am Rhein-Nahe-Eck

Sein Name ist in Deutschland mittlerweile zu einem Synonym für sein Instrument, das Klavier, geworden. Seit der Jahrtausendwende gehört der „Louis Armstrong“ Preisträger zur auserwählten Riege der „Steinway-Artists“, in einer Reihe mit internationalen Stars wie Lang Lang oder seinem großen klassischen Vorbild, Vladimir Horowitz.

Joja Wendt erspielte sich schnell einen Namen in den Clubs in seiner Heimatstadt Hamburg. Bei einer Session im legendären Hamburger „Sperl“ wird Joja Wendt im Alter von 20 Jahren von Joe Cocker entdeckt und als Support für dessen Deutschland-Tournee gebucht. Es folgen

abgeschlossene Jazz-Studien in Amsterdam und New York und Auftritte beispielsweise beim Montreux Jazz-Festival. Solotourneen führen ihn rund um den Globus, in die New Yorker Carnegie Hall, nach Kapstadt, Paris und Seoul und als erster Europäer vor die TV-Kameras der größten chinesischen TV-Show zu „Chinese New Year – Gala“. Auch auf der Bühne am Rhein-Nahe-Eck hat er bei seinem ersten Bingen swingt-Auftritt im Jahr 2008 für Furore gesorgt. Sie dürfen also gespannt sein auf ein Konzert der Extraklasse!

BESETZUNG

J. Wendt – Gesang, Piano

18.00-20.00 Uhr

NEU



David Mehre Quartett

Swing

7 | Bühne in der WeinZeit

Das Quartett um den Musikstudenten David Mehre hat den zweiten Platz des Studentenwettbewerbs an der

Mainzer Musikhochschule gewonnen, den Prof. Jesse Milliner gemeinsam mit dem Jazzfestival „Bingen swingt“ ausgerufen hatte. Das David Mehre Quartett hat sich der fröhlich swingenden Musik verschrieben. Die Band spielt Kompositionen des Gitarristen David Mehre, die durch eingängige Melodien und heiteren Charakter zu Freude und Wohlgefühl animieren.

BESETZUNG

D. Mehre – Gitarre · E. Sarella – Bass · C. Braun – Trompete · P. Marquardt – Schlagzeug

Rhein in Flammen®
Das Original

Bingen am Rhein
4. Juli 2015
2. Juli 2016

Tourist-Information Bingen
Rheinkai 21
55411 Bingen am Rhein
www.bingen.de
www.rhein-in-flammen.com

Weitere Infos

Tickets im Vorverkauf

Ab sofort über www.adtticket.de
und in der Tourist-Information Bingen
Rheinkai 21, 55411 Bingen

Preise	Vorverkauf	Abendkasse**
3-Tages-Ticket	26 € erm.* 20 €	30 € erm.* 26 €
1-Tages-Ticket Freitag oder Samstag	16 € erm.* 13 €	20 € erm.* 16 €
1-Tages-Ticket Sonntag	13 € erm.* 11 €	15 € erm.* 12 €

Kinder bis 13 Jahre: frei

Riverboat-Shuffle: 39 € /
mit Bingen swingt-Ticket: 29 €

Jazz-Brunch in der WeinZeit: 35 €
mit Bingen swingt-3-Tages-Ticket: 22 €



Jeder Festivalbesucher
erhält den beliebten
„Bingen swingt“ Button
am Eingang geschenkt.

* gegen Vorlage des Berechtigungsausweises sind ermäßigungsberechtigt:
Jugendliche (bis 18 Jahre), Schüler, Studenten und Behinderte (ab 70% Behin-
derung), Rollstuhlfahrer zahlen ermäßigten Eintritt, die Begleitperson ist frei

** Erhältlich an allen Einlassstellen auf dem Festivalgelände .

Sonstige Infos

Schiffe/Bus- & Bahn-Zeiten

Sie erreichen das Internationale Jazzfestival „Bingen swingt“
ganz einfach und bequem mit Bus, Bahn und Schiff.



Letzte Züge am Freitag, 26. und Samstag, 27. Juni 2015 ab Bingen

Zug Richtung Ingelheim bis Mainz 0.26 (Anschluss
Richtung Worms, Nieder-Olm, Alzey)
Zug Richtung Gensingen bis Bad Kreuznach 0.26
(Umstieg in Ingelheim) und 1.51 Uhr
Zug Richtung Gensingen bis Alzey nur Sa. auf
So. 23.57 Uhr

Freitag- und Samstagnacht nur ab Bingen Hauptbahnhof

Zug Richtung Bacharach bis Koblenz 0.22 Uhr
Zug Richtung Münster-Sarmsheim bis Bad Kreuznach
22.10 Uhr

Letzte Busse



Regionalbus 230 Richtung Weiler
bis Stromberg um 0.50 Uhr

Stadtbusse 601 + 603 halbstündlich bis 1 Uhr bis
Ockenheim, Sponsheim, Dromersheim
Stadtbusse 603 + 604 + 606 stündlich bis 0/1 Uhr bis
Aspishheim, FH, Bingerbrück

Abfahrtszeiten können leicht variieren. Bitte informieren
Sie sich unter www.rnn.info oder unter 06132/ 789622
über die genauen Abfahrtszeiten. Dort finden Sie auch
weitere Anschlüsse.

Letzte Fähre ab Bingen Hafen nach Rüdesheim



Freitag und Samstag: 0.45 Uhr

Sonntag: 0.15 Uhr

www.bingen-ruedesheimer.de

Übernachtungspauschale

3 Tage internationaler Jazz im malerischen UNESCO-Welterbe
26.06.-28.06.2015



Zum 20. Mal verwandelt sich die Stadt am Rhein zur Hochburg des Jazz. Drei Tage, an denen auf acht Bühnen 30 Bands den Hochsommer begrüßen – mit allem, was der Jazz zu bieten hat! Das umfangreiche Pauschalangebot verbindet Erholung in malerischer Landschaft und die Liebe zur Musik.

Leistungen:

2 Übernachtungen im Vier-Sterne- Hotel (nH Hotel Bingen)

Das Hotel der weltweit renommierten Hotelkette befindet sich in direkter Lage am Rhein, ist 5 Minuten Fußweg vom Festivalgelände entfernt und ist an diesen Tagen durch die übernachtenden Musiker mit Jazzspirit gefüllt. Inklusiv sind zwei reichhaltige Frühstücksbuffets für einen guten Start in den Tag.

3 Tages – Bändchen für Bingen swingt 2015 (Eintritt zu allen Konzerten)

Das Eintrittsbändchen gilt für alle 3 Tage, alle 8 Bühnen und für jede der 30 Bands. Flanieren Sie durch den Stadtkern begleitet von abwechslungsreicher Musik oder schauen Sie den Stars direkt auf die Finger. Mit den verschiedenen Stilrichtungen und den über 60 Stunden Spielzeit erzeugt das Festival Jazzleidenschaft pur!

Riverboat-Shuffle zur Loreley und zurück

Von Bingen nach St. Goar geht die Reise durch das romantische Flusstal. Entlang steiler Hänge und Weinberge zeugen zahlreiche Burgen von der bewegten Geschichte im Rheintal. Auf dem Weg zur sagenumwobenen Loreley im UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal sorgt die Woodhouse Jazzband und Papa's Finest Boogie Band für gute Stimmung und echtes Mississippi-Feeling auf dem Rhein. Abfahrt in Bingen: 11 Uhr/Ankunft in Bingen: 15 Uhr

Preis

219,- € pro Person im Doppelzimmer bei Buchung über Tourist-Information

Parken

Im Übersichtsplan finden Sie die öffentlichen Parkflächen in Bingen, diese sind nach Tarifzonen farblich markiert:

P Parkzone 1

Montag bis Freitag:
9 bis 18 Uhr
pro Stunde: 1,20 €
max. Parkdauer: 3 Stunden
Samstag, Sonn-/Feiertag:
frei

P Parkzone 2

Montag bis Freitag:
9 bis 18 Uhr
pro Stunde: 0,80 €
Tagesticket: 4,00 €
Samstag, Sonn-/Feiertag:
frei

P Parkzone 3

Montag bis Sonntag:
9 bis 18 Uhr
pro Stunde: 0,80 €
Tagesticket: 4,00 €

P Kostenfreies Parken

Kontakt & Impressum

Veranstalter/ Herausgeber

Stadtverwaltung Bingen am Rhein, Burg Klopp
55411 Bingen am Rhein, www.bingen.de

Projektleitung: Patricia Neher

Organisation/Durchführung: Patricia Neher, Marcel Koch

Beratung: Bernd K. Otto – JazzConnections

Marketing: Kerstin Peters

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit: Judith Kobus – cubus music

Layout und Gestaltung: Verlag Matthias Ess

Auflage: 15.000 Stück

Jetzt schon vormerken:

Das 21. Internationale Jazzfestival
„Bingen swingt“ findet vom
24.-26. Juni 2016 statt!

FREITAG

18.00 | 18.15 | 18.30 | 18.45 | 19.00 | 19.15 | 19.30 | 19.45 | 20.00 | 20.15 | 20.30 | 20.45 | 21.00 | 21.15 | 21.30 | 21.45 | 22.00 | 22.15 | 22.30 | 22.45 | 23.00 | 23.15 | 23.30 | 23.45 | 00.00 | 00.15

1 Rhein-Nahe-Eck	BOEHRINGER BIGBAND														
2 Speisemarkt	LEONA BERLIN BAND										JESPER MUNK BLUESBAND				
3 Hasengasse	RED HOT HOTTENTOTS										RP3				
4 Burg Klopp	BLUE ONIONS														
5 Bürgermeister-Neff-Platz	NICOLE JO										CHINA MOSES				
6 Binger Bühne	EMIL MANGELSDORFF QUARTETT										CHRISTOF LAUER TRIO				

SAMSTAG

11.00 | 11.15 | 11.30 | 11.45 | 12.00 | 12.15 | 12.30 | 12.45 | 13.00 | 13.15 | 13.30 | 13.45 | 14.00 | 14.15 | 14.30 | 14.45 | 15.00 | 15.15 | 15.30 | 15.45 | 16.00 | 16.15 | 16.30 | 16.45 | 17.00 | 17.15 | 17.30

Riverboat-Shuffle	WOODHOUSE	PAPA'S	WOODHOUSE	PAPA'S	WOODHOUSE	PAPA'S									
1 Rhein-Nahe-Eck	LOSIN' GROOVE														
2 Speisemarkt	SWINGING SOUL										JAZZFACE				
5 Bürgermeister-Neff-Platz	JUGEND JAZZT LANDESWETTBEWERB														

17.45 | 18.00 | 18.15 | 18.30 | 18.45 | 19.00 | 19.15 | 19.30 | 19.45 | 20.00 | 20.15 | 20.30 | 20.45 | 21.00 | 21.15 | 21.30 | 21.45 | 22.00 | 22.15 | 22.30 | 22.45 | 23.00 | 23.15 | 23.30 | 23.45 | 00.00 | 00.30

1 Rhein-Nahe-Eck	NDR BIGBAND, FEAT. OLIVIA TRUMMER														
2 Speisemarkt	MAYITO RIVERA & SONS OF CUBA										SONRICOSON				
3 Hasengasse	LES PRIMITIFS										SWINGIN' FIREBALLS				
4 Burg Klopp	SOULFAMILY														
5 Bürgermeister-Neff-Platz	JASMIN TABATABAI & DAVID KLEIN QUARTETT										ROGER CICERO JAZZ EXPERIENCE				
6 Binger Bühne	MICHAEL SAGMEISTER TRIO										HILDEGARD LERNT FLIEGEN				

JAM SESSION

SONNTAG

10.00 | 10.30 | 11.00 | 11.30 | 12.00 | 12.30 | 13.00 | 13.30 | 14.00 | 14.30 | 15.00 | 15.30 | 16.00 | 16.30 | 17.00 | 17.30 | 18.00 | 18.30 | 19.00 | 19.30 | 20.00

Park am Mäuseturm	GOSPELGOTTESDIENST																			
1 Rhein-Nahe-Eck	SWEET SOUL GOSPEL REVUE						FRANKFURT JAZZ BIG BAND						JOJA WENDT							
7 WeinZeit	DAVID MEHRE QUARTETT																			
8 Kulturufer	JAZZ PRIXX QUARTETT										BRASS CONNECTION BONN									